

Oberndorf und Seekirchen vertreten das Bundesland Salzburg bei der Sparkasse-Schülerliga Bundesmeisterschaft 2011 in Bad Gastein

Es war eine spannende Entscheidung am vergangenen Freitag in der SHS Bad Gastein um die Salzburger Sparkasse-Schülerliga Landesmeisterschaft, und es war ein ungewöhnlicher Modus. Da die Sparkasse-Schülerliga Bundesmeisterschaft 2011 ebenfalls im Bundesland Salzburg stattfindet, stellen die Salzburger als Veranstalter automatisch zwei Teams zu dieser nationalen Endrunde. Um der Landesmeisterschaft die Spannung nicht schon vorzeitig zu nehmen – nach den Halbfinalbegegnungen hätten die beiden Finalisten als Teilnehmer der Bundesmeisterschaft bereits festgestanden –, haben die Veranstalter einen anderen Modus gewählt und die besten vier Teams in einem Turnier jeder gegen jeden antreten lassen.

Und in der Tat, unter den Anfeuerungsrufen vieler Schüler, die teilweise mit den Teilnehmern mitgereist waren, entwickelte sich das Turnier zu einer enorm spannenden Angelegenheit. Erst mit der dritten und letzten Runde wurde über die Endplatzierung entschieden. Die SHS Oberndorf setzte sich schließlich mit drei Siegen vor der HS Seekirchen, dem SRG Salzburg und der HS Bad Hofgastein durch. Oberndorf und Seekirchen werden damit an der Sparkasse-Schülerliga Bundesmeisterschaft der besten zehn österreichischen Schülerinnen-Teams der Unterstufe von 28.05.-01.06.2011 in Bad Gastein das Bundesland Salzburg vertreten. Die Ergebnisse des Viererturniers in Tabellenform:

Tabelle	Sätze	Sätze	Satzp.	Satzp.	Punkte	Satzdiff	Punktediff
Oberndorf	6	1	158	105	6	5	53
Seekirchen	4	3	140	130	4	1	10
SRG	4	4	153	142	2	0	11
Hofgastein	0	6	76	150	0	-6	-74

Die HS Seekirchen schaffte den Sprung auf den zweiten Platz aber nur hauchdünn durch den 2:1-Sieg gegen das SRG Salzburg, wäre von diesem Platz sogar fast noch verdrängt worden, als das SRG gegen den späteren Turniersieger Oberndorf in der letzten Runde schon mit 1:0 führte, den möglichen Sieg aber noch verspielte. Ebenfalls spannende Spiele mit jeweils drei Sätzen lieferten die Teams, die um die Plätze 5 und 7 ritterten. Das HIB Saalfelden setzte sich im Spiel um Platz 5 gegen die HS Annaberg durch, und HS Strobl gewann gegen die HS Großarl und wurde Siebenter der Landesmeisterschaft.

Gratulation an alle Teams der Landesmeisterschaft, die wieder mit emotionsgeladenem Volleyballsport begeistert und tolle Spiele gezeigt haben. Davon konnten sich auch der Bürgermeister von Bad Gastein, Herr Gerhard Steinbauer, und die Abgeordnete zum Nationalrat, Frau Mag. Rosa Lohfeyer, überzeugen.

Landesfinale der Sparkasse-Schülerliga Volleyball | Alle Ergebnisse

Finalturnier der besten Vier

SRG Salzburg – HS Bad Hofgastein	2:0 (13, 12)
SHS Oberndorf – HS Seekirchen	2:0 (8, 23)
SRG Salzburg – HS Seekirchen	1:2 (-19, +19, -7)
SHS Oberndorf – HS Bad Hofgastein	2:0 (18, 4)
SRG Salzburg – SHS Oberndorf	1:2 (18, -19, -8)
HS Seekirchen – HS Bad Hofgastein	2:0 (16, 13)

Platzierungsspiele

Um Platz 5: HS Annaberg – HIB Saalfelden	1:2 (-23, 22, 6)
Um Platz 7: HS Strobl – HS Großarl	2:1 (-28, 17, 9)

Für weitere Informationen steht Ihnen Theresia Hofmeister, Salzburger Landesreferentin der Sparkasse-Schülerliga und Präsidentin des Salzburger Volleyball Verbandes, gern zur Verfügung: tel. 0650-201 33 11, E-mail: hofmeister.th@svv-volleyball.at. Weitere Infos gibt es auch auf www.svv-volleyball.at.

Schulsportbewerb mit großer Tradition

Die Sparkasse-Schülerliga Volleyball ist ein Schulsportbewerb des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur, an dem nur Mädchen-Schulmannschaften der Unterstufe teilnehmen können. Als Pendant für Burschen gibt es die Sparkasse-Schülerliga Fußball. Seit ihrer Gründung wird die Schülerliga von der Erste Bank, den Österreichischen Sparkassen, der s Bausparkasse und Puma Austria gesponsert. Es gibt keinen anderen Sportbewerb, bei dem es eine so lange Partnerschaft – heuer sind es 34 Jahre – zwischen den Organisatoren und den gleichen Sponsoren gibt. Auch der Österreichische Volleyballverband und das Bundesministerium für öffentliche Leistungen und Sport zählen zu den Förderern dieser Schülerliga.